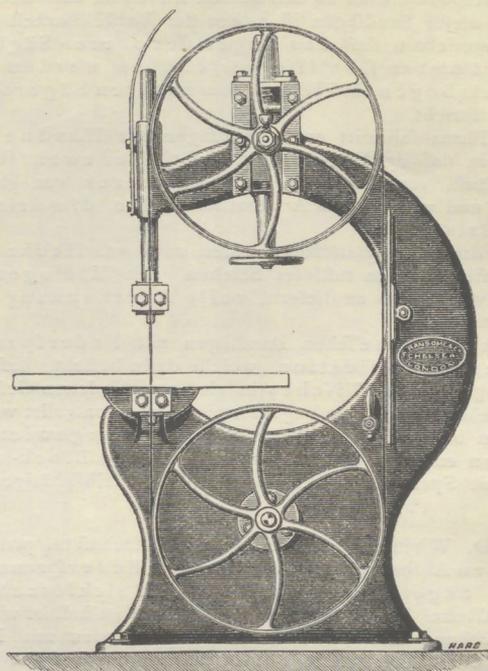


Fig. 4.



Die Chemnitzer Werkzeug-Maschinenfabrik hatte ebenfalls eine Bandfäge mit elastischer Spannung durch zwei schraubenförmige Federn, Kautschukbandagen auf den Scheiben und starkem Hohlgußständer exponirt.

In Oesterreich hat der Bau von Bandfägen bis jetzt keine großen Dimensionen angenommen, obwohl die Anwendung derselben eine sehr allgemeine geworden ist.

Entweder begnügt man sich mit einer dilettantenmäßigen Herstellung in der nächsten Werkstätte oder man bezieht die Maschine vom Auslande.

Die zweite Gattung von Sägen mit continuirlicher Bewegung bilden die

4. Kreis- oder Circularsägen.

So lange man die Circularsägen bloß zum Befäumen von Brettern, zum Quer- und Längsschneiden nur mäßig großer Holzfortimente, mit einem Worte, als Hilfsmaschine im Auge hat, kann man diese einfache Maschine als vollkommen ausgebildet und kaum einer weiteren Verbesserung fähig ansehen.